

# Kartonweise Kleider gesammelt

*Die Kleidersammlung der SMV der Eichendorffschule in Albersbösch war ein großer Erfolg. Mehrere Kartons konnten der Kleiderkammer in der Pfähler Villa in Stegermatt übergeben werden.*

VON KARL JOGGERST

**Offenburg.** Die Schülermitverantwortung (SMV) der Eichendorff-Gemeinschaftsschule hat kürzlich eine Aktion durchgeführt, die weit über ihre eigentlichen schulischen Belange hinauswirkte: Sie starteten eine Sammlung für die Kleiderkammer Stegermatt.

Die SMV der Eichendorff-Gemeinschaftsschule sammelte aussortierte Bekleidung aller Art sowie Schuhe, um zum einen etwas gegen das Fast-Fashion-Problem zu tun und zum anderen um Personen zu helfen, die Kleidung benötigen. Unter „Fast Fashion“ versteht man ein Geschäftsmodell, bei dem Modelabels ständig neue Kollektionen veröffentlichen und damit immer schneller neue Trends heraufbeschwören. Die Mode wird zu sehr günstigen Preisen verkauft, der Gewinn wird durch die Masse an Kleidung erwirtschaftet. Dadurch wird aber zu viel Kleidung gekauft und so entsteht jede Woche neuer Textilmüll.

Die Schüler sammelten für die Kleiderkammer Stegermatt, die in der Pfähler Villa untergebracht ist. Dort ist auch



**Eine beachtliche Menge an gebrauchter Kleidung sammelte die SMV, unterstützt von den Lehrkräften Mustafa Ahmadi (von links) und Christiane Sacherer.**

Foto: Schule

eine Außenklasse der Eichendorff-Gemeinschaftsschule, die XXS-Klasse, sodass sie deshalb mitbekamen, dass es Personenkreise gibt, die auf Kleiderspenden angewiesen sind. Sie starteten deshalb einen Aufruf, Kleidung die zu Hause nicht mehr benötigt wird, aber noch in gutem Zustand ist, zu spenden. Der Zugang zur Klei-

derkammer ist für jedermann, ob jung oder alt, für alle Bürger Offenburgs möglich.

## Klassensprecher

Die SMV setzt sich zusammen aus den Klassensprechern der Eichendorff-Gemeinschaftsschule und den SMV-Lehrern Mustafa Ahma-

di und Christiane Sacherer. In der Schülermitverantwortung arbeiten Schüler hauptsächlich an der Gestaltung ihrer Schule und des Schulwesens mit. Sie vertreten dabei in erster Linie die Interessen ihrer Mitschüler und werden auch von den Schülern – meistens über die Klassensprecherversammlung – gewählt.